

Bericht von einem LVB-Pensioniertenanlass

Von Otti Studer



Besuch der römisch-katholischen Kirche St. Martin, Olten, Führung und Orgelklänge mit Jörg Tschopp vom 17.9.09

In Olten sollte man nicht bloss durchfahren oder umsteigen. Die Stadt entstand aus einer römischen Festung zur Sicherung des Aare-Übergangs. Der heilige Martin wurde zum Stadtpatron erkoren. 1910 wurde die jetzige Kirche St. Martin als grösste im Kanton im neoromanischen Stil errichtet. Zeitlos sind die dargestellten sieben Hauptsünden am Eingang – an promi-

nenter Stelle in der Mitte ist die Raffgier. Hände greifen mit krallenförmig gebogenen Fingern nach den Geldbeuteln – etwas zeitgemässer ausgedrückt: nach den Boni ...

Für uns wurde der Domschatz hervorgeholt – alles Preziosen, welche in der Liturgie gebraucht werden. Im wertvollsten Reliquiar ist ein Knochensplitter des heiligen Martin aus Tours vom 4. Jahrhundert eingearbeitet.

Jörg Tschopp spielte auf der Hauptorgel mit ihren 3 Manualen und 50 Registern Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, dessen 200. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird. Wuchtig tönte ein Choral von César Frank auf dieser Orgel, welche aus derselben Werkstatt stammt wie die neue Münsterorgel in Basel. Das Konzert endete mit einer Fuge von Johann Sebastian Bach auf der zweiten Orgel im Chor. Die Mischung aus Führung und Konzert liess keine Wünsche offen.

Am wärmsten Oktobertag seit Beginn der Messung trafen wir uns anschliessend zu Speis und Trank wohlweislich im Schatten.

Vorschau Pensioniertenanlässe

Der letzte Anlass in diesem Jahr ist gemäss Veranstaltungsprogramm die **«adventliche Wanderung» am 11. Dezember 2009** mit Heini Aenishänslin, Lupsingen.

Die nächsten **Schneesportwochen** mit Walter Kropf, Seltisberg, in der **Lenk** werden stattfinden:
16.–23.1.2010 und **13.–20.3.2010**.

Nähere **Informationen** erteilt:
Otto Studer, Walchenhüsliweg 12, 4103 Bottmingen
Tel./Fax 061 401 05 28
otto.studer@lvb.ch